

Hochschule Trier · Dezernat III · Technik und Zentrale Dienste		
Formular B 2: Abschaltung von Meldern der Brandmeldeanlage		Lfd. Nr. /
1. Antragsteller		
Fachbereich/ Einrichtung	/	
Kontaktperson		
Email/ Handynummer		
Abschaltung in Gebäude / Geschoss/ Raumnummer	/	/
2. Grund der Abschaltung		
<input type="checkbox"/> Schweißen	<input type="checkbox"/> Schneiden	<input type="checkbox"/> Flammrichten
<input type="checkbox"/> Löten	<input type="checkbox"/> Dampf	<input type="checkbox"/> Staubentwicklung
<input type="checkbox"/> Schleifen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Abschaltdauer und Kompensation		
Abschalten am _____	Uhrzeit _____	
Zuschalten am _____	Uhrzeit _____	
<p>Die Schaltung der Brandmelder ist nur während der üblichen Servicezeiten Mo.-Fr. von 08:00-15:30 Uhr möglich. Arbeiten außerhalb der Servicezeit können nur genehmigt werden, wenn entsprechende Kompensationsmaßnahmen durch den Auftragnehmer eingeleitet werden.</p> <p>Während der Abschaltung sind die Melder gegen Staub, Rauch, Nebel und Dampf durch Schutzkappen zu schützen. Schutzmaßnahmen sind nach Beendigung der Abschaltung zu entfernen. Der Auftragnehmer hat während der Abschaltung die betroffenen Räume zu kontrollieren. Er muss telefonisch erreichbar sein. Unregelmäßigkeiten sind der Technischen Abteilung mitzuteilen.</p>		
Art der Kompensation		
4. Genehmigung des Antrages		
<input type="checkbox"/> Antrag genehmigt	<input type="checkbox"/> Antrag abgelehnt mit Begründung	
Meldernummer/-gruppe	/	
<p>Der/die Antragsteller/-in ist über den ordnungsgemäßen Abschaltvorgang zu informieren. Ohne Abmeldemittelung der Betriebstechnik dürfen die Arbeiten nicht aufgenommen werden.</p>		
<p>Vor Beginn der Arbeiten sind die unter 3. genannten Sicherheitsmaßnahmen durchzuführen. Die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften (z.B. BGV A1 §§ 21, 22 sowie BGR 500, Kap. 2.26), ggf. die Landesverordnungen zur Verhütung von Bränden und die Sicherheitsvorschriften der Versicherer sind zu beachten.</p>		
Datum	Unterschrift Auftraggebender / dessen Beauftragter	Unterschrift Aufsichtführender / Ausführer
5. Wiederinbetriebnahme		
Zuschalten erfolgt am _____	Uhrzeit _____	